



# Osdorfer Nachrichten

Mitteilungsblatt für die Gemeinde Osdorf

**In dieser Ausgabe lesen Sie:**

- 125 Jahre Lebensmittelgeschäft Hamann
- Mozartabend in der Vater-Unser-Kirche
- Kinderfasching
- Übergabe der Landbäckerei Sörensen
- Büroladen Timm
- Kamm & Schere feiert Geburtstag

**März 2007**

Ein Familienunternehmen im Wandel der Zeit

## 125 Jahre Lebensmittelgeschäft Kurt Hamann



**Drei Generationen der Familie Hamann: (von links) Thomas, Ilse, Wilfried, Irma und Bernd.**

Käse, Milch, Wurst, Getränke, Zeitschriften, Süßigkeiten, Katzenfutter, Obst, Gemüse, eine Vielzahl von Lebensmitteln und weiteren Artikeln auf kleinem Raum mitten im Ort, das bietet das Lebens-

mittelgeschäft „Kurt Hamann“ nun seit 125 Jahren. Wahrlich keine Selbstverständlichkeit in Zeiten der großen Supermärkte.



**Firmengründer Fritz Kohberg**

Vor 31 Jahren, 1976, zur 100-Jahr-Feier der Gemeinde Osdorf gab es noch 4 Einkaufsmärkte: Ladewig (VeGemarkt), Baasch, Schlüter (A&O Markt) und Hamann (Edeka). Übrig geblieben ist nur Hamann, dank

unermüdlichen Einsatzes der Familie und einer treuen Kundschaft, die Einkaufsmöglichkeiten vor Ort zu schätzen weiß. Wie fing nun alles an?

Am 1. März 1882 ist es soweit. Fritz Kohberg, Urgroßvater von Thomas Hamann, eröffnet an der Hauptstraße 2a in Osdorf ein Lebensmittelgeschäft, das er von Familie Haß gekauft hat. Gemeinsam mit seiner Frau Magdalene bietet er nicht nur Lebensmittel aller Art an, sondern versorgt seine Kundschaft auch mit dem Pferdewagen. Als Fritz Kohberg stirbt, übernehmen seine Frau Magdalene und seine Tochter Lucie das Geschäft. Einige Jahre später lernt Lucie Kohberg Wilhelm Hamann, Meierist in Simonsberg bei Husum, kennen, heiratet ihn und zieht nach Simonsberg. In den kommenden Jahren führt somit Magdalene Kohberg das Lebensmittelgeschäft allein weiter. Frauenpower ist also schon früh angesagt.

1910 kommt Sohn Kurt Hamann in Simonsberg zur Welt. Doch die kleine Familie kann sich nicht lange am Glück freuen, denn Wilhelm Hamann stirbt 1914 als Soldat in Russland. Als Witwe und junge Mutter kehrt Lucie Hamann daraufhin nach Osdorf zurück und führt mit ihrer Mutter das Geschäft weiter. Als seine Mutter 1930 stirbt, übernimmt Kurt Hamann 20jährig das Lebensmittelgeschäft. Fünf Jahre später heiratet er Irma Charlotte Hamann, die in den Jahren des Zweiten Weltkriegs, als Kurt Soldat ist, die Geschäfte allein weiterführt. In diese Kriegszeit, von Herbst 1941 bis Frühjahr 1942, fällt auch die einzige Zeit, in der der Lebensmittelladen wegen eines Krankenhausaufenthalts nach der Geburt von Wilfried Hamann geschlossen ist. Sieben Jahre später kommt Bernd Hamann zur Welt.



**Lucie und Wilhelm Hamann**

War das Geschäft bisher in einem normalen Haus untergebracht, wird es in den Jahren 1960 und 1970 vergrößert und ausgebaut. 1976 wird mit Thomas Hamann der Ururenkel des Geschäftsgründers geboren. 72jährig stirbt Kurt Hamann 1982. Bis 2004 steht Irma Hamann noch selbst hinter dem Ladentisch, tatkräftig unterstützt von ihrer Schwiegertochter Ilse. Heute führen Wilfried und Ilse Hamann die 125jährige Familientradition weiter.

Unermüdlich wird für alle Altersgruppen das Sortiment vorrätig gehalten, Kunden werden direkt beliefert und für einen netten Plausch beim Einkaufen ist auch gesorgt. Schließlich ist ein Laden vor Ort immer eine gute Informationsbörse. 125 Jahre Selbständigkeit und Verantwortung über Generationen hinweg. Eine Aufgabe, die viel Zeit von allen Familienangehörigen fordert. Denn nicht selten trifft man alle drei Generationen, Irma, Wilhelm und Ilse, Bernd sowie Thomas im Geschäft an der Hauptstraße 2a in Osdorf.

**Martin Jensen**



**Kurt Hamann**

**Das Gemälde unten von Bubi Runge zeigt das Ortszentrum Osdorfs mit dem Lebensmittelgeschäft Hamann vor dem ersten Umbau von 1960.**



## Mozartabend in der Vater-Unser-Kirche



### Mozart und seine Zeit

Am Samstag, den 10. Februar, fand in der Kirche unserer Gemeinde ein besonderes Konzert statt.

Der Kirchenchor Osdorf unter der Leitung von Frau Gabi Sallai und der Gemischte Chor Osdorf unter der Leitung von Frau Galina Langer gaben einige schöne Lieder von Wolfgang Amadeus Mozart und seinen Zeitgenossen zum Besten.

Nach einem Begrüßungsstück auf der Orgel sprach Pastor Martin Jensen die einführenden Worte, denen es einiges Bemerkenswertes und Kurioses zu entnehmen gab: zum Beispiel hieß Mozart mit richtigem Taufnamen *Johannes Chrysostomus Wolfgangus Theophilus Mozart* und seinen guten Verdienst als Hofkomponist pflegte er gern in gute und teure Kleidung zu investieren. Mit 35 Jahren verdiente Mozart eine schöne Stange Geld: Herr Jensen hatte sich die Mühe gemacht, die damaligen Gulden auf die heutige Währung umzurechnen: er kam auf die stattliche Summe von 135.000,- € Jahresverdienst.

Da Mozart alles, was er erlebte in seine Musik einbrachte, war er ein vielseitiger Mann, der viele verschiedene Stile in sich vereinte. Dieses spiegelte sich in einem ebenso vielseitigen Programm wider, das uns mit viel Spaß präsentiert wurde.

Ob der „Fischgrätenkanon“ mit Sprechgesang, das „Alphabet“ (wirklich nur die Buchstaben) oder das vom Herrenquintett des Gemischten Chores intonierte

„Scheint der Mond“- es war für jeden Geschmack etwas dabei.

Als jüngste Darstellerinnen zauberten Sarah Maria Schmischke auf der Altflöte und Daniela Cochoj auf dem Klavier dem Publikum eine Gänsehaut, wofür es sich anschließend mit einem großartigen Applaus bedankte.

Es wurde insgesamt nicht mit Beifall gezeigt, was sicher auch ohne die Aufforderung der Fall gewesen wäre, da einfach eine gute Präsentation von Mozarts schöner Musik geboten wurde.

„Die kleine Nachtmusik“ durfte natürlich nicht fehlen und auch das „Vater unser“ kam als Gesangsvortrag zu neuen Ehren.

Allen Vortragenden und Mitwirkenden sei gedankt; wir durften uns über einen kurzweiligen und abwechslungsreichen Abend freuen, der kaum einen Wunsch offen ließ - außer dem nach: einem gemeinsam von beiden Chören vorgetragenen Gesangsstück. Das lässt auf ein neues Highlight fürs nächste Mal hoffen.

Zum Schluss durften sich alle Mitwirkenden und Zuschauer eine russische Leckerei schmecken lassen, die zuvor von Frau Langer im Taufbecken arrangiert wurde.

Iris Ille

## Kinderfasching



Nun ist Aschermittwoch auch schon wieder vorbei. Aber die Kinder des OSV und alle anderen, die Spaß am feiern haben, nutzten die Faschingszeit wieder einmal für ein großes Fest.

Wie jedes Jahr fand auch dieses Jahr der Kinderfasching wieder in Dibberns Gasthof statt. Bei liebevollen Verkleidungen und ausgelassenen Spielen kam keine Langeweile auf. Aber was ist ein Fest ohne die

richtigen Tänze? Also konnten die Kinder ihre Künste beim Luftballon- und Zeitungstanz oder mit den Großen in verschiedenen Kindertänzen üben. Alle Kinder hatten wie immer viel Spaß an diesem Nachmittag.

Tina Baasch  
Jugendwartin des OSV  
Fotos von Sigrid Taschner

## Geschäftsübergabe der Bäckerei Sörensen



### Altbewährtes unter neuem Namen:

Am 1. Februar dieses Jahres haben Rainer und seine Frau Ellen Sörensen die Landbäckerei Sörensen übernommen. Unter dem neuen Namen **Bäckerei und Konditorei Rainer Sörensen** wird es bei den drei Filialen in Osdorf, Gettorf und Wellingdorf zwar altbewährte Qualität im Bereich Torten, Kuchen, Brot und andere Backwaren geben, aber es werden auch einige interessante Neuerungen die Produktpalette erweitern. Geplant ist beispielsweise die Aufnahme von zwei Biobrotsorten und einem Biobrötchen, bei denen nicht nur die Getreidesorten aus rein biologischem Anbau stammen, sondern alle Zutaten den strengen Anforderungen dieser Bezeichnung entsprechen müssen.

Besonders interessant für alle Kaffeeliebhaber wird der Vertrieb eines Gourmet-Kaffees sein. Die Firma Meinl ist mit dem Zumtobel Kaffee führend in Österreich und möchte nun auch den deutschen Markt erobern. Der feine Markenkaffee ist nicht in Supermärkten erhältlich, aber demnächst im Sortiment der Firma Rainer Sörensen. Aus diesem Anlass plant Ellen Sö-

rensen am **Samstag, 10. März** einen **Probiertag**, an dem, neben den neuen Kaffeesorten, auch noch die eine oder andere Überraschung auf die Kundschaft wartet.

So gehen Rainer und Ellen Sörensen mit ihren 14 Festangestellten, diversen Aushilfen und zwei Auszubildenden mit Schwung an neue Aufgaben, die klar verteilt sind: Frau Sörensen kümmert sich um die Öffentlichkeitsarbeit und die Einteilung des Verkaufspersonals, Herr Sörensen ist zuständig für die Belegschaft in der Backstube, die Fahrer und den Einkauf. Die Bürotätigkeiten teilen sich die beiden mit Frau Müller.

Gefreut hat sich die Familie Sörensen über die zahlreichen Blumen und Geschenke zur Neueröffnung, möchte sich dafür auf diesem Wege herzlich bedanken und hofft auf viele alte und neue Kunden.

Doris Smit

## Osdorfer Familie übernimmt Büroladen in Gettorf



Sympathisch und geduldig sucht Nicole mit dem nächsten Kunden eine passende Kugelschreibermine und Julian Vosgerau probiert verschiedene Füller speziell für Schulanfänger aus. „Du darfst auch gerne mal ein paar Tage ausprobieren und, wenn es gar nicht klappt, wieder umtauschen,“ bietet Nicole Kuppe an.

Auch der nächste Schüler wird fündig und erhält ein Lineal speziell für Linkshänder.

Das Geschäft floriert wieder, seit die neuen Pächter Nicole und

Die Druckertankstelle von Alexander Kuppe war der Einstieg. Hatte sich doch im Büroladen Timm bereits vor 2 Jahren ein Standort gefunden, diesen Service anzubieten. Riesengroß in diesem Bereich auch die Nachfrage, denn: „Durch das Auffüllen von Druckerpatronen lässt sich viel Geld sparen.“ erläutert Nicole Kuppe während unseres Gespräches.

„HP und Lexmark Druckerpatronen sind immer befüllbar, bei anderen Marken muss man je nach Patrone entscheiden.“ Von der kompetenten Beratung kann ich mich dann auch direkt überzeugen lassen, denn eine Kundin möchte eine Epson-Druckerpatrone auffüllen lassen. Auf den ersten Blick weiß Nicole Kuppe sofort: „Leider eignet sich diese Patrone nicht zum auffüllen, der Drucker könnte sonst beschädigt werden.“ In dem gut sortierten Geschäft erhält die Kundin aber sofort die passende neue Druckerpatrone. Überhaupt ist es kaum zu glauben, was in den ja eher begrenzten Räumlichkeiten alles zu haben ist. Das Motto „Schau mal zu Timm rein, die haben das bestimmt,“ kommt nicht von ungefähr. Vom Lamy Qualitätsprodukt bis hin zu Berichtsheften für Lehrlinge, alles ist vorrätig oder wird innerhalb von zwei Tagen bestellt.



Alexander Kuppe es am 01. September 2006 übernommen haben. Die Einarbeitung durch Frau Timm bereitete der gelernten Bürokauffrau Nicole Kuppe keinerlei Probleme. Regelmäßig informiert man sich bei den Lieferanten über Trends und Neuheiten, denn das Design der Schulfreundebücher, Ordner und Federmappen muss ja immer trendy sein.

Im Büroladen Timm wird zukünftig auch die Möglichkeit geboten, seine Post über den Anbieter Nordbrief für den Bereich Schleswig-Holstein aufzugeben, pro Brief eine Kostenersparnis gegenüber Postbeförderung von 5 Cent. Auch Anzeigen für die Kieler Nachrichten nimmt man gern entgegen.

Um eine Lücke in Gettorf zu schließen wird künftig auch ein Sortiment Bastelartikel aufgenommen, wobei auch hier gilt, was nicht vorrätig ist, wird innerhalb von 2 Tagen besorgt.

Wer also - was auch immer - für Büro, Freizeit oder Schule benötigt - wird im Büroladen Timm bestimmt fündig.

Gabriele Schoenwaldt

## „Kamm & Schere“ feiert den 1. Geburtstag



„Dankeschön“ möchte man sagen und lädt alle Kunden und natürlich auch die, die es vielleicht mal werden wollen, anlässlich des 1. Geburtstages von „Kamm und Schere“ am 1. April zwischen 10<sup>30</sup> und 13<sup>30</sup> Uhr zum Frühschoppen ein.

Inhaberin Sabine Behrendt zaubert gerade noch eine Hochsteckfrisur bei Stammkundin Ulrike Kruse (Foto),



als ich am Samstag, gegen 13:15 Uhr das Friseurgeschäft betrete. „Die Öffnungszeiten sind toll,“ freut sich Frau Kruse, die auch die Frühaufsteherzeit um 7:00 Uhr morgens gerne mal für einen Friseurtermin nutzt. „Der Zusatz unter den Öffnungszeiten: ‚Termine auch nach Vereinbarung‘ wird bei uns in die Tat umgesetzt,“ erklärt Sabine Behrendt, „Ich komme auch mal am Sonntag morgen für eine treue Kundin, wenn die Haare anlässlich der Taufe des Kindes festlich gestylt werden sollen.“

Die aparte Atmosphäre der Räumlichkeiten und das fröhliche Miteinander der Friseurinnen Sabine Behrendt, Ute Stolte, Anette Schmidchen, Gisela Lam-mers und seit 01.02.2007 Silvia Müller lädt zum Wohlfühlen ein.

Das hat sich auch weit über Osdorfs Grenzen hinaus herumgesprochen. „Man kommt einfach gern wieder,“ sagt Sabine Behrendt, „wir haben Kunden aus Schilke-see, Probsteierhagen und sogar aus Hamburg.“ Bei „Kamm & Schere“ kann man sich zu fairen Preisen von kreativen Friseurinnen beraten und verwöhnen lassen. Die Vorstellungen der Kundinnen werden mit handwerklichem Geschick umgesetzt, sei es beim neuen peppigen Haarschnitt, der Farbberatung oder dem Styling.

„Wir möchten auch Franziska Mittendorf herzlich zu ihrem einjährigen mobilen Friseurservice gratulieren,“ wünscht Frau Behrendt, „wir verstehen uns gut und sehen uns nicht als Konkurrenz.“

Auch Andrea Schwerin, die Inhaberin der Fußpflegepraxis, ist mit dem ersten Jahr vollauf zufrieden. Dass sie ins Team passt, merkt man auf Anhieb und wird auch lachend von allen Friseurinnen bestätigt. „Schwerpunkt meiner Arbeit ist die medizinische Fußpflege,“ erläutert Frau Schwerin, „Termine werden telefonisch oder gern auch im Friseurgeschäft vereinbart.“

Gabriele Schoenwaldt



## Informationen des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die nächsten Sitzungen der Gemeinde Osdorf finden in Dibbern's Gasthof wie folgt statt:

- **Bau-, Wege- und Umweltausschuss**  
am 14. März 2007, um 17.30 Uhr
- **Finanzausschuss**  
am 21. März 2007, um 17.00 Uhr
- **Gemeindevertretung**  
am 02. April 2007, um 19.00 Uhr

Die Tagesordnungen für diese Sitzungen standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Im wesentlichen sollen die in diesem Jahr durchzuführenden Investitionen beschlossen werden.

Nachstehend möchte ich Sie auf die in jedem Frühjahr wiederkehrenden Aktionen und Angebote hinweisen.

### Schredderaktion

Auch in diesem Frühjahr bietet die Gemeinde Osdorf einen Schreddertermin an, und zwar am

**Freitag, dem 23. März 2007,  
nachmittags ab 12.30 Uhr**

Die Gebühr für das Schreddern beträgt unverändert 15,00 EURO je angefangene 15 Minuten Schredderzeit. Diese Kosten werden vom Schredderunternehmer eingezogen.

Die Grundstückseigentümer sind verpflichtet, bei der Aktion mitzuhelfen.

Ich bitte alle Grundstückseigentümer, die Büsche und Sträucher schreddern lassen wollen, sich bis zum **21. März 2007** bei den Mitarbeitern der Gemeinde mündlich oder telefonisch anzumelden (Herr Steffen, Telefon 0173 9253934 oder Herr Petersen, Telefon 0171 2795821).

### Aktion "Unser sauberes Schleswig-Holstein"

Unsere traditionelle Dorfreinigung findet in diesem Jahr im Rahmen der landesweiten Aktion "Unser sauberes Schleswig-Holstein" statt, und zwar am

**Sonntag, dem 24. März 2007, um 9.00 Uhr  
ist Treffpunkt beim Feuerwehrgerätehaus.**

Ich bitte Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger um rege Teilnahme an dieser Aktion, soweit möglich mit Fahrzeug und Anhänger.

Ab ca. 11.00 Uhr wird ein Imbiss in der neuen Halle des Feuerwehrgerätehauses gereicht.

Schon im voraus bedanke ich mich sehr herzlich bei allen Helferinnen und Helfern.

### Abfuhr von sperrigen Pflanzenabfällen

Am 05. April 2007 findet die kostenlose Abfuhr von sperrigen Pflanzenabfällen aus Privathaushalten der Gemeinde Osdorf durch die AWR statt.

Abgeholt wird bereitgelegtes Ast- und Strauchwerk (ausgenommen Stubben, Stämme und Äste ab 10 cm Durchmesser). Das bereitgelegte Ast- und Strauchwerk muss gebündelt und verschnürt - jedes Bündel nicht mehr als 1,5 m lang und 35 kg schwer - sein.

Bitte legen Sie die Bündel bis 07.00 Uhr an die Straße.

Für weitere Fragen steht Ihnen Ihr Müllabfuhrunternehmen unter der

Tel.-Nr. 04 31 - 69 04-1 37

zur Verfügung.

### Geplante Baumaßnahmen / Investitionen

Die im letzten Jahr begonnene Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses ist fast abgeschlossen. Spätestens im März werden Fahrzeuge und Geräte der Feuerwehr zentral im neuen Gebäude untergebracht. Die offizielle Einweihung ist am 20. April 2007 vorgesehen.

Die Arbeiten am Spielplatz an der Kronsau konnten witterungsbedingt erst in den letzten Tagen fortgeführt werden. Gleichwohl gehe ich davon aus, dass wir auch diese Anlage im April einweihen können.

### Folgende Baumaßnahmen sind in diesem Jahr bisher konkret geplant:

Die bisherige Einzäunung um das Regenrückhaltebecken am Feuerwehrgerätehaus wird erneuert.

Beim Bauhof in der Hauptstraße 25 soll ein provisorischer Hallenanbau durch einen Neubau ersetzt werden.

An der Turnhalle unserer Grundschule wird der Laubengang vor dem Eingangsbereich erneuert und die Jungentoilette saniert.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Folgende Baumaßnahmen werden zurzeit hinsichtlich ihrer möglichen Durchführung vor allem wegen der Kosten und des Umfanges der Maßnahmen – geprüft:

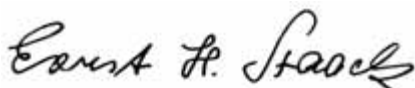
Sanierung des Gildeweges vom Ehrenmal bis zum Haus Dänischer Wohld, einschließlich der Gehwege, der Schmutz- und Regenwasserleitungen und der Straßenbeleuchtung.

Erneuerung der Straßendecke der Verbindungsstraße von Heisch (L 45) bis nach Borghorsterhütten (L 45).

Weiterer Ausbau des geplanten "Bürgerparks" an der Kronsau.

Sanierung der Abwasseranlagen im Ortsteil Osdorf und der Gemeindewohnungen.

Mit freundlichen Grüßen



Ernst Heinrich Staack  
- Bürgermeister -



## Blutspende in Osdorf

### Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz

Die Blutspende ist ein unschätzbare Dienst, mit dem Spenderinnen und Spender schwerkranken Patienten zur Genesung verhelfen oder Leben ermöglichen. Blutspender erbringen freiwillig eine wichtige Leistung für die Gemeinschaft. Die unentgeltliche Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz sichert seit 1952 die Versorgung von Patienten, die auf Transfusionen von Blutpräparaten angewiesen sind.

### Welche und wie viele Blutgruppen gibt es?

Menschen sind nach der Zusammensetzung ihrer Blutmerkmale sehr verschieden. Bei Bluttransfusionen müssen jedoch die wesentlichen Merkmale (Blutgruppen) übereinstimmen. Die Verteilung der A B O-Blutgruppen und ihre Häufigkeit in unserer Bevölkerung kann aus der Tabelle entnommen werden.

### Verteilung der A B O-Blutgruppen

Blutgruppe	Häufigkeit
O	39%
A	43%
B	13%
AB	5%

### Wer kann Blut spenden?

Alle Frauen und Männer zwischen 18 und 68 Jahren, wenn sie gesund sind.

Der DRK-Ortsverband Osdorf bittet Sie zur Blutspende

**am Mittwoch, dem 21. März 2007**

**von 16<sup>00</sup> bis 19<sup>30</sup> Uhr**

ohne weite Wege, wie immer, in den Räumen unserer Grundschule.

Wir hoffen wieder auf fleißige Blutspender.

Mütter und Väter können ihre Kinder gerne mitbringen:

**wir betreuen ihre Kleinen während Sie Blut spenden.**

### Für alle Blutspender gilt:

Als Dankeschön für Ihre Hilfsbereitschaft erhalten alle nach ihrer Spende einen leckeren Imbiss.

Deutsches Rotes Kreuz  
- Ortsverein Osdorf -



**Bitte nicht vergessen!!!**

**Frauenfrühstück des DRK Osdorf,**

**am Samstag dem 10. März 2007 um 10<sup>00</sup> Uhr**

**in den Räumen der Kirchengemeinde!**



Wir wollen uns kennen lernen, klönen und es nett miteinander haben. Mit vielen Leckereien lassen wir es uns dann richtig gut gehen.



Um einen besseren Überblick für den Einkauf zu haben, bitten wir Sie, sich anzumelden.  
Wir nehmen Ihren Anruf entgegen: Marlena Schäfe Tel: 412191 und Doris Hansen Tel: 4472

Aber auch für Kurzentschlossene haben wir sicherlich noch ein Brötchen.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen!

Ihr  
DRK Ortsverein Osdorf

### **Jahreshauptversammlung 2007 des DRK Ortsverein Osdorf**

Auf der Jahreshauptversammlung am 7. Februar 2007 wurden mehrere langjährige Mitglieder unseres Ortsvereins geehrt.

Unsere 1. Vorsitzende, Frau Marlena Schäfe, überreichte Frau Elisabeth Lüthje für 50jährige und Frau Traute Knop für 40jährige Mitgliedschaft die Ehrennadeln, Urkunden und je einen Blumenstrauß.

Frau Christa Hasche sowie Frau Monika Hanisch wurden für 25jährige und Frau Gerda Baasch für 50jährige Mitgliedschaft geehrt. Leider konnten Sie nicht an der Veranstaltung teilnehmen.

Ehrennadeln, Urkunden und auch der Blumenstrauß wurden den Jubilaren zugestellt.



### Erster Kinderaktionstag der Kirchengemeinde in 2007

Am 27. Januar trafen sich 16 gut gelaunte Kinder und fünf fröhliche Frauen vom Kindergottesdienstteam zum ersten Kinderaktionstag in 2007. Für dieses Jahr lautet unser Thema: **Mit Gott durchs Leben.**

Unser erster Samstag stand ganz im Zeichen der Taufe: Herr Pastor Jensen und die Kirchenmaus begrüßten uns herzlich zu einer Begrüßungsandacht in der Ev.-Luth. Vater-Unser-Kirche. Die Maus hatte wieder viele Fragen und so erklärte uns Herr Jensen den Ablauf und die Bedeutung der Taufe. Mit der Taufe



Die kleineren Kinder wurden von Sonja, Ute und Eike betreut. Ihnen wurde die Geschichte von Florian und seiner kleinen Schwester Nele vorgelesen. Nele sollte getauft werden und Florian wollte nun genau wissen, was dabei passiert. Danach haben die Kinder begeistert für sich und ihre Lieben kleine Schutzengel gebastelt. Die Schutzengel selbst können natürlich nicht beschützen, aber sie erinnern daran, dass Gott uns beisteht.

Die Schulkinder konnten ihren Spürsinn unter Beweis



wird sichtbar, dass Gott uns segnet und uns durch unser Leben begleitet und wir - bzw. die Eltern für Kinder unter 14 Jahren – erklären dabei unseren Willen, ein Leben lang zu Gott zu gehören. Mit der Taufe wird ein Mensch in die Gemeinschaft der Kirchengemeinde aufgenommen. Die Kinder haben auch gelernt, dass die Osterkerze für Jesus steht, der für alle Menschen ein Licht sein möchte, dass immer für sie scheint. Die Taufkerze soll dem Täufling zeigen, dass auch Jesus in seinem Leben immer bei ihm ist, auch dann, wenn er traurig ist.

Anschließend teilten wir die Kinder in zwei Gruppen, in Kindergartenkinder und Schulkinder, auf. In den einzelnen Gruppen wurde das Thema Taufe, dem Alter entsprechend, weiter besprochen und vertieft.

stellen: Ihnen wurden Symbole für Jesus und für den christlichen Glauben erklärt, die z. T. früher als geheime Erkennungszeichen in der Zeit der Christenverfolgung verwendet wurden. Bei einem Rundgang durch unsere Kirche galt es, möglichst viele Kirchensymbole zu finden.

Im Anschluss daran durften die Kinder für sich selbst eine Kerze mit Wachs gestalten. Sie erhielten die Aufgabe, eine „Lebenskerze“ zu gestalten, die an etwas Schönes erinnert und ihnen Mut und Hoffnung gibt, wenn sie bei Kummer angezündet wird. Die Kinder wählten einige der christlichen Symbole; aber auch Bilder, Farben und andere Symbole machen Mut und wurden verwendet.

Gegen 11.30 Uhr trafen wir uns in der Kirche zur Abschlussandacht. Dort wurden die Schutzengel und die Kerzen präsentiert. Beim Abschlusskreis standen wir dieses Mal um das Taufbecken. Wir sprachen noch einmal darüber, dass Gott bei uns sein will und uns gut tun will wie lebendiges Wasser. Alle, die wollten, durften sich anschließend mit dem Segenswasser aus dem Taufbecken die Stirn, die Schulter oder das Herz betupfen und neuen Mut, neue Kraft oder neue Hoffnung schöpfen.

Der schöne Vormittag ging wieder viel zu schnell zu Ende. Wir freuen uns schon auf den nächsten Kinderaktionstag in Osdorf am

**SAMSTAG den 17.MÄRZ 07  
von 9.30 – 12.00 UHR mit dem Thema:  
Wir feiern Abendmahl**

Zu guter Letzt möchten wir uns bei Frau Langer für ihre musikalische Unterstützung, bei Herrn Pastor Jensen für seine Erklärungen und bei Eva, Lisa und Levke für die Flöteneinlage bedanken.

Und wir freuen uns, unser neues Mitglied in unserem Kindergottesdienstteam vorzustellen: Es ist **Sonja Sassen** aus Osdorf. Viele kennen Sonja bestimmt aus dem Kindergarten, denn Sonja hat vier Kinder und drei davon besuchen in Osdorf den Ev. Kindergarten Pus-teblume.

**Für Ihre und Eure Terminplanung haben wir auch hier noch einmal alle Kigo-Termine für das Jahr 2007:**

- 17.03.07 Thema: Wir feiern Abendmahl
- 12.05.07 Thema: verliebt, verlobt, verheiratet - Hochzeit zu Jesus Zeiten und heute
- 07.07.07 Thema: Alt und Jung!
- 08.09.07 Thema: Wohnt meine Oma jetzt auf einem Stern? - Beerdigung
- 17.11.07 Thema: Weihnachten

Bis zum nächsten Kinderaktionstag viele liebe Grüße von Herrn und Frau Jensen, Carmen, Ute, Barbara, Kristin, Hille, Sonja und Eike.

Eike Bürgel



**Kirchengemeinde  
Osdorf-Felm-Lindhöft**

**Termine der Kirchengemeinde  
Osdorf-Felm-Lindhöft im März 2007:**

04.03.	10 <sup>00</sup> Uhr	Gottesdienst im Anschluss Kirchenkaffee Pastor M. Jensen
07.03.	20 <sup>00</sup> Uhr	Theologischer Gesprächskreis in Krusendorf
11.03.	10 <sup>00</sup> Uhr	Gottesdienst Pastorin Jensen
13.03.	19 <sup>30</sup> Uhr	Klassische Musik aus Moskau Vater-Unser-Kirche
14.03.	15 <sup>00</sup> Uhr	Gemütliche Mittwochsrunde
17.03.	9 <sup>30</sup> Uhr - 12 <sup>00</sup> Uhr	Kinderaktionstag Thema "Abendmahl"
18.03.	10 <sup>00</sup> Uhr	Gottesdienst Pastor M. Jensen
21.03.	20 <sup>00</sup> Uhr	Theologischer Gesprächskreis in Osdorf
22.03.	14 <sup>30</sup> Uhr	Spielen und Klönen in Felm
24.03.	8 <sup>00</sup> Uhr	Kleidermarkt
25.03.	10 <sup>00</sup> Uhr	Gottesdienst Pastorin Jensen

**Regelmäßige Termine:**

- Jugendtreff: jeden Dienstag von 15<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr  
jeden Donnerstag von 15<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr
- Kirchenchor: jeden Donnerstag um 20<sup>00</sup> Uhr
- Kinderchor: jeden Freitag von 15<sup>30</sup> Uhr – 16<sup>30</sup> Uhr
- Blaues Kreuz: jeden Freitag um 19<sup>30</sup> Uhr

**Klassisches Konzert für Klavier und Fagott**



**Am Dienstag, den 13. März  
um 19<sup>30</sup> Uhr**  
In der Vater-Unser-Kirche, Osdorf



Olga Ber und Kia Kastan spielen Werke von  
Tschaikowski, Glinka, Vivaldi und andern.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



## Landfrauenverein Kaltenhof und Umgebung

Liebe Mitglieder,

Mittwoch den **14.03.07 um 20.00 Uhr** wird Wolfgang Roth den Vortrag halten "Der Garten – ein Spiegelbild der Zeit". Im Laufe der Jahrhunderte und Jahrzehnte durchlief der Garten immer wieder unterschiedliche Modetrends. Auch heute wird nach Marktanalysen gearbeitet. Welche Farben sind aktuell, werden alte und fast vergessene Pflanzen wieder modern, Nostalgie ist wieder in! Ein interessanter Vortrag, der die Zeit der Gärten widerspiegelt. Gäste sind bei einem Unkostenbeitrag von 2,50 € herzlich willkommen.

Veranstaltungsort: Landhaus Hammerich in Osdorf  
Kleine Speisen können ab **19.00 Uhr** eingenommen werden, so dass die Versammlung pünktlich um **20.00 Uhr** beginnen kann.

Das Landfrauenkochbuch: „**Fisch wie wir ihn mögen**“ ist leider ausverkauft, aber bei großem Interesse wird es wieder aufgelegt. Kosten: **6,00 €/Stck.**

### Seminare

**Hypnose- und Selbsthypnose und Entspannung**  
am **14.03.07 um 18.30 Uhr** Anmeldeschluss 28.02.07  
Referentin: Kirsten Osbahr, Heilpraktikerin  
Veranstaltungsort: Gemeinderaum Kirche

### **Jungbrunnen für Gelenke**

am **25.04.07 um 18.30 Uhr**  
Anmeldeschluss: 05.04.07  
Referent Nils Kahlo, Schmerzphysiotherapeut  
Anmeldung und Info 04346-4968

Marlies Sommer, Pongbarg 5 – 24251 Osdorf  
E-Mail: [marlies-sommer@gmx.de](mailto:marlies-sommer@gmx.de), [www.marlies-sommer.de](http://www.marlies-sommer.de)

## Dringend Gasteltern gesucht



Ilona ist 10, ihre Freundin Swetlana 9 und Slawa ist 12 Jahre alt. Sie leben in dem kleinen weißrussischen Dorf Buinowitschi und sind von der Arbeitsgemeinschaft Tschernobyl in Gettorf zu einem Erholungsaufenthalt im kommenden Juli eingeladen worden. Doch leider mussten ihre Gastfamilien kurzfristig absagen. Sollen die Drei wieder eingeladen werden? Wir hoffen, es finden sich hilfsbereite Familien, die die Kinder im Sommer für die Zeit vom Montag, 2. Juli bis Freitag, 27. Juli 2007 bei sich aufnehmen.

Infos und freundliche Meldungen bis Donnerstag, 8. März 2007 bei:

Barbara Neusüß  
Nierott 12  
24214 Gettorf

Tel. 04346- 412433, Fax 04346- 412133

# Frühjahrsmarkt in Osdorf



**Samstag, den 24. März**

**11 bis 18 Uhr**

**Ecke Hauptstraße**



**Schmiederedder**



**Fliesen Schoenwald**



**Elektromeister Thorsten Müller**

**Osdorfer Metallbau und Agrartechnik**

Kleine und große Geschenke für Haus und Garten:

Elektro- und Geschenkartikel, moderne und klassische Leuchten,  
Mediterrane Markenfliesen, Zauberhafte Bad-Accessoires, Mosaik- und  
Fliesenmöbel, schmiedeeiserne Dekorationen.

Exklusives aus Metall: Rankpavillons, Rosenbögen, Anstelltische, Ziergitter,  
Gartenstecker, Motivaufhänger u.v.m.

**Kunsthändler** stellen aus: Kunsthandwerk aus Stein, Holz +  
Metall, handgefertigter Schmuck, Porzellanmalerei, Seifen, Teddys, Keramik,  
Futtermännchen, Natursteinvögel, Näharbeiten, Kuschel- und Körnerkissen,  
Honig, Kunstkarten, Frühlingsdekorationen und Floristik.

**Schlemmereien:** Räucherkatze - Gegrilltes - Bratwurst - Kaffee und  
Kuchen - Waffelbäckerei u.v.m.

# 28. Osdorfer Kleider- und Spielzeugmarkt



**Second – Hand Kinderkleidung bis Gr. 164  
Spielsachen Bücher Fahrzeuge  
Extra Baby-Abteilung**

**Samstag  
24. März `07  
8.00 – 11.00 Uhr**

**Osdorf, Gemeinderäume der Kirche, Weberberg 5**

Info für gelistete Teilnehmer : Annahme Freitag, 23.03. von 9.30 – 10.30 Uhr und 14.00 – 14.30 Uhr  
Abholung Samstag, 24.03. von 18.30 – 19.00 Uhr  
Tel. 04346 – 4589

**ACHTUNG ACHTUNG ACHTUNG ACHTUNG ACHTUNG**

**Im Juni kommt der 1. Osdorfer Kleidermarkt für Damenbekleidung.  
Infos dazu folgen in der nächsten ON und unter Tel. 9765**



## Spielpläne

Fußball		
<b>Herren I</b>		
11.03.	14 <sup>00</sup>	OSV — Vollstedt
17.03.	15 <sup>00</sup>	Borgstedt — OSV
25.03.	15 <sup>00</sup>	OSV — Karby
31.03.	16 <sup>00</sup>	Friedrichsholm – OSV
<b>Herren II</b>		
11.03.	12 <sup>15</sup>	OSV — Borgstedt
18.03.	12 <sup>15</sup>	OSV — Waabs III
23.03.	19 <sup>00</sup>	Schinkel II — OSV
01.04.	12 <sup>15</sup>	Langwedel II — OSV
Handball		
<b>Frauen I</b> Isarnho-Halle		
31.03.	16 <sup>45</sup>	Osdorfer SV 1 — Post u. Telekom SV 1
<b>Frauen II</b> Isarnho-Halle		
31.03.	15 <sup>00</sup>	Osdorfer SV II — Suchsdorfer SV 3
<b>B-Jugend</b> Isarnho-Halle		
17.03.	15 <sup>00</sup>	HSG G/O — SV Tungendorf
25.03.	12 <sup>05</sup>	HSG G/O II — HSG Mielkendorf/Molfsee
25.03.	13 <sup>25</sup>	HSG G/O — Büdelsdorfer TSV
<b>C-Jugend</b> Grundschule Gettorf, Tüttendorfer Weg		
11.03.	11 <sup>00</sup>	HSG G/O III — TSV Klausdorf
18.03.	15 <sup>10</sup>	HSG G/O — Preetzer TSV
<b>E-Jugend</b> Isarnho-Halle		
25.03.	11 <sup>00</sup>	HSG G/O — HSG Holstein Kiel/Kronsh. 2

Tischtennis		Sporthalle Osdorf
07.03.	19 <sup>30</sup> 20 <sup>00</sup>	1. Damen – SV Friedrichsort 2. Herren – TUS Rotenhof III Kreisliga
09.03.	20 <sup>00</sup>	1. Herren – TUS Rotenhof 3. Herren – Osterbyer SV II
16.03.	18 <sup>00</sup> 20 <sup>00</sup>	SchülerInnen A1 – TSV Owschlag SchülerInnen A2 – Eckernförder MTV 1. Herren – SV Tungendorf II 3. Herren – Eckernförder MTV 2. Damen – TTSG Friedr./Hohn I
17.03.	15 <sup>00</sup>	1. Damen – TSV Sparrieshoop
21.03.	20 <sup>00</sup>	2. Herren – TSV Neuwittenbek I
23.03.	18 <sup>00</sup>	SchülerInnen A1 – SCM Nortorf
24.03.	15 <sup>00</sup>	1. Damen – TSV Schwarzenbek 4. Herren – TSV V.Hademarschen
30.03.	20 <sup>00</sup>	1. Herren – Brügger SV
31.03.	15 <sup>00</sup>	1. Damen – TUS Holstein Quickborn 4. Herren – SVEIsdorf II

### Impressum

Osdorfer Nachrichten e.V.

Weberberg 5, 24251 Osdorf

Tel.: 04346 / 60 16 36

E-Mail: [redaktion@osdorfer-nachrichten.de](mailto:redaktion@osdorfer-nachrichten.de)

Homepage: [www.osdorfer-nachrichten.de](http://www.osdorfer-nachrichten.de)



Redaktion (v.i.S.d.P.):  
Redaktionsteam

Waltraud Hansen, Martin Jensen  
Iris Ille, Anka Much, Dagmar Much, Imke  
Petersen, Gabriele Schoenwaldt, Doris  
Smit,

Anzeigen:

Iris Ille  
[anzeigen@osdorfer-nachrichten.de](mailto:anzeigen@osdorfer-nachrichten.de)

Fotos:

Martin Jensen, Gabriele Schoenwaldt,  
Doris Smit,

Auflage:

1.150

Erscheinungsweise:

monatlich

Druck:

**hansadruk** Kiel

Satz und Layout:

Waltraud Hansen, Martin Jensen  
Microsoft Publisher 2003™

Bankverbindung:

Eckernförder Bank BLZ: 210 920 23  
Konto-Nr.: 670 055 10

Die ON ist auch weiterhin jeden Monat in der  
**Homepage der Gemeinde Osdorf** z.B. unter  
<http://www.gemeinde-osdorf.de/aktuelles>  
in Farbe zu sehen und zu lesen!

**Redaktionsschluss** für die April-Ausgabe 2007 der  
ON ist der 20. März 2007. Verteilt wird diese Ausgabe  
am 31. März und 01. April 2007.

**Veranstaltungskalender März 2007**

05.	20 <sup>00</sup>	Jahreshauptversammlung OSV Dibberns Gasthof
09.	20 <sup>00</sup>	Jahreshauptversammlung Siedlerbund Dibberns Gasthof
10.	10 <sup>00</sup>	Frauenfrühstück DRK Gemeinderaum Kirche
14.	20 <sup>00</sup>	Vortrag: Der Garten—ein Spiegelbild der Zeit Landfrauen Landhaus Hammerich
15.	19 <sup>30</sup>	Jahreshauptversammlung Gemischter Chor Dibberns Gasthof
17.		Reitertag Pony- Reit und Fahrverein Borghorsterhüt- ten Dreilinden
21.	15 <sup>00</sup>	Frühlingsfest Haus Dänischer Wohld
23.	19 <sup>30</sup>	Plattdeutscher Theaterabend Osdörper Speeldeel Dibberns Gasthof
24.	08 <sup>00</sup>	Kleidermarkt Kirche
	11 <sup>00</sup> - 18 <sup>00</sup>	Frühjahrsmarkt Ecke Hauptstraße/Schmiederedder
	20 <sup>00</sup>	Vereinsmeisterschaftsfeier (öffentlich) OSV Sportschützen Dibberns Gasthof
28.	15 <sup>00</sup>	Nachmittag für Jung und Alt DRK Gemeinderaum Kirche
	19 <sup>30</sup>	Plattdeutscher Theaterabend Osdörper Speeldeel Dibberns Gasthof
30.	19 <sup>30</sup>	Plattdeutscher Theaterabend Osdörper Speeldeel Dibberns Gasthof
31.	19 <sup>30</sup>	Plattdeutscher Theaterabend Osdörper Speeldeel Dibberns Gasthof

**Apotheken-Notdienst im März 2007**

03. bis 04.03. Apotheke am Markt Tel. 412576  
 10. bis 11.03. Hirsch-Apotheke / Tel. 6632  
 Apotheke am Markt Tel. 412576  
 17. bis 18.03. Hirsch-Apotheke Tel. 6632  
 24. bis 25.03. Hirsch-Apotheke Tel. 6632  
 31.03. bis 01.04. Apotheke am Markt Tel. 412576

Montags bis freitags ist die Hirsch-Apotheke bis 21<sup>00</sup>  
Uhr geöffnet.

**Ärzte-Notdienst**

**Grundsätzlich gilt: Bei einem Notfall am Mittwochnachmittag, an Feiertagen und am Wochenende nicht den Hausarzt, sondern die Arztnotrufzentrale in Gettorf anrufen**

**➔ Tel: 04346/19292**



Der nächste  
**Abfuhrtermin für Altpapier**  
ist  
**Freitag, der 23. März 2007**

**Kleinanzeigen**

Stationäre Einrichtung in Osdorf sucht für die Reinigung  
**Mitarbeiterin auf 400,- €Basis** ab 01. April 2007.

Bewerbungen telefonisch an 04346 / 415300

Kaufmännisch ausgebildete Hausfrau und Mutter sucht  
stundenweise Nebenjob am Vormittag in Haushalt oder  
Büro.  
Tel.: 0171 / 7409713

**Osdörper Speeldeel ausverkauft!**

**Die Osdörper Speeldeel weist darauf hin,  
dass bereits alle Vorstellungen der laufen-  
den Saison ausverkauft sind!**

Die Termine der Kirchengemeinde finden Sie diesmal  
auf Seite 13.